

Auf Amora wird das Planetenjahr 15'112 geschrieben, als die vielleicht grösste aller bisher da gewesenen Umweltkatastrophen sich ereignete!

Zu Amoras Planetengeschichte gehört dass der Technoplanet seit er geteilt ist im Schnitt alle einhundert Planetenjahre von einem anderen DJ dirigiert wird, und dass sich im ungefähr gleichen Zeitabstand auf demselben ein Unglück von mehr oder weniger grosser Tragik ereignet! Immerhin erfährt seit Anbeginn der Teilung die Bevölkerung stets umgehend davon, zumindest wenn's beide Teilrepubliken betrifft, und die Mauer der Republiken wieder einmal einen Wachstumsschub erfahren hat!

Bisher lief's auf Amora für gewöhnlich so ab dass die wahren Begebenheiten zuerst einmal verschwiegen werden, klares Anzeichen dafür dass auf der Gegenseite des Planeten sich mal wieder was abspielt das so lange als möglich geheim gehalten werden sollte, ist jedoch stets, dass das Bollwerk der Republiken, die Republikenmauer welche sich in Wahrheit aus vielen Teilstücken zusammensetzt die mal im Osten, mal im Resten errichtet worden waren, offiziell dem Zwecke dient zwischen 'Kommerziellen' und 'Antikommerziellen', Osten/Resten den Frieden zu erhalten, wieder einmal an Länge zunahm!

Dass die Mauer weiter gebaut worden war wurde stets mit der Gefahr begründet, die von der Gegenrepublik ausginge, durch welche der Frieden auf dem Technoplaneten, streitbarer Amoraner wegen, aufs neue bedroht sein solle, was bislang allerdings zumeist nicht der Wahrheit entsprach! In der Mehrheit der Fälle, dafür spricht die bisherige Erfahrung, war's fast jedes Mal nur irgendein ein Skandal gewesen, den die Republik, welche die Mauer gerade wieder erweitert hatte, selbst verursachte und dahinter zu verstecken suchte! So auch heuer wieder geschehen, diesmal jedoch verläuft es ein wenig anders als all die Male zuvor! –

* * * * *

***Starr vor Entsetzen** hatten die Amoraner in Osten und in Resten den Nachrichten gelauscht! Das schlimmste von allem war, dass die Meldungen stimmten, was normalerweise nicht ganz der Fall sein würde, so mancher Amoraner wünschte sich insgeheim, es wäre wieder so wie in der Vergangenheit stets gewesen, aber nein, die Wahrheit war gesagt worden, die vielleicht lieber keiner hätte hören wollen! Es würde sich wohl um die verheerendste Katastrophe handeln, die der Technoplanet der Raver je sah! –*

Vom Urlauben im Meer wurde derzeit allgemein dringend abgeraten, mancherorts war das Baden wegen Lebensgefahr strikte untersagt, anderswo würde es auf eigene Gefahr

geschehen, man sollte sich schon mal drauf einstellen, dass die Verbote für lange Zeit gelten, vielleicht während eines Planetenjahrhunderts würden aufrechterhalten, und die Warnschilder die überall an derzeit noch offenen Meeresstränden angebracht waren auch nicht so bald wieder ausser Kraft gesetzt werden würden! Der Grund dafür bestand darin, dass Teile der noch unter Sirius und Betaj-Geuze erbauten Mauer der Republiken, die sich ost- und restseitig durch Amoras grenzüberschreitende Gewässer hindurchzogen, Risse bekamen! Auch das war eigentlich nichts neues, blass dass diesmal ernsthaft Einsturzgefahr drohte, weil das Fundament wacklig geworden war, und das ausgerechnet an Stellen der Mauer, wo dazumal, unter Sirius und Betaj-Geuze, radioaktiver Sondermüll eingelagert worden war, der seither noch nicht zu strahlen aufhörte!

Wo überall und wieviel von der gefährlichen Strahlung bereits austrat, und ob es noch mehr solch undichte Stellen in der Mauer gebe, darüber war man sich bislang noch längst nicht im Klaren gewesen, doch die bisher gemessenen Werte reichten vollends für eine Katastrophe, sie würden im Schnitt das doppelte von dem betragen was dazumal der defekte Brüter in RRA ausgestrahlt hatte, den man seinerzeit klammheimlich nach RT49, in die Nähe zur alternativen Ostrepublik verlegte! Die radioaktiven Abfälle, von welchen man bisher glaubte, sie seien schon damals, zu Sirius' und Betaj-Geuzes Zeiten, restlos abtransportiert, nach unbewohnten Planeten exportiert worden, wo sie seither tief unter dem Boden friedlich schlummerten, einiges davon befand sich noch immer auf dem Planeten Amora!

Erst jetzt, nach rund 1000 Planetenjahren, kam aus, dass nach Sirius & Betaj-Geuze dazumal weiteres radioaktives Material, von dem der gemeine Amoraner bisher nie wusste, in der Mauer versenkt war! Die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen, dafür würde es nun zu spät sein, sie waren längst tot, da ein Amoraner, Verstrahlung hin oder her, längstens ein Drittel eines ganzen Planeten-Jahrtausends zu überleben vermag! Die atomaren Brennstäbe die seit über einem Planetenjahrtausend (was rund 400 Erdenjahren entspricht) ins Fundament der Mauer der Republiken eingebettet hier unten lagen, sie mussten frisch einbetoniert werden! Aller Hoffnung, die eines gesamten Planetenvolkes, waren dabei derzeit auf **SINAMORA** gerichtet! Sinamora, Ostamoras inzwischen „sauberster Konzern im Weltall“, sollte noch einmal tauchen gehen, die Strahlenintensität festzustellen, drohendes Unheil abzuwenden versuchen, d.h. verhindern was nicht ohnehin schon geschehen war!

./.